

## **IOW Pressemitteilung 9. Mai 2012**

### **Ostseeforscher laden Schüler zu einem Wissenschaftscamp nach Litauen ein**

Bewerbungen zum dritten WebLab Science Camp 2012 an der Kurischen Nehrung enden am Wochenende

Zum dritten Mal lädt das Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde in diesem Sommer zum „Science-Camp“. Naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen und Schüler zwischen 15 und 19 Jahren, die für zehn Tage die Ostsee erforschen möchten, sind herzlich eingeladen, sich für eine Teilnahme am kostenlosen Camp zu bewerben.

Vom 17. bis zum 26. August 2012 werden 25 Jugendliche und 5 LehrerInnen aus den Ostseeanrainerländern Schweden, Dänemark, Litauen, Polen und Deutschland auf der Kurischen Nehrung in Litauen gemeinsam arbeiten. Unter der Anleitung von Meereswissenschaftlern der Universität Klaipeda und weiterer Partneruniversitäten wenden sie sich ökologischen und ozeanographischen Fragestellungen zum Zusammenwirken von Bodden und Ostsee zu. Im Rahmen des Camps unternehmen sie auch Ausfahrten mit dem Schiff und Exkursionen in die zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannte Kurische Nehrung. Arbeitssprache während des gesamten Camps ist Englisch.

Die Bewerbungsfrist hat bereits begonnen, Interessierte Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrerinnen und Referendare können die Antragsunterlagen unter <http://www.southbalticweblab.eu/about-science-camp-2012.html> herunterladen. Das Science Camp ist Bestandteil des von der EU geförderten Projektes „The South Baltic WebLab“, in dem sechs Institute im Ostseeraum eine gemeinsame Plattform zur Nachwuchs-Förderung gegründet haben. Umfassende Informationen über das Gesamtprojekt sind unter <http://www.southbalticweblab.eu/index.html> zu finden.

Kontakt:

Lena Fassnacht, Tel.: 0381 5197 104

Dr. Sven Hille, Tel.: 0381 5197 3413

Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde